



Pressemitteilung

Donnerstag, 18. März 2021

Wegen der aktuellen Corona-Situation: Politische Sitzungen in Norderstedt finden bis auf weiteres nur online statt

Norderstedt. Wegen der jüngsten Entwicklung der Corona-Pandemie und stark steigenden Fallzahlen gerade auch im Kreis Segeberg: Die politischen Sitzungen in der Stadt Norderstedt finden – zunächst bis zum Osterfest – nur noch in Form von Online-Sitzungen statt. Die Bürgerinnen und Bürger können die Beratungen jeweils als Live-Übertragung im Internet verfolgen. Personen, die keine technischen Möglichkeiten zum Anschauen der Sitzung in den eigenen vier Wänden haben, wird die Möglichkeit angeboten, die Übertragung der Sitzung auf eine Leinwand in der „TriBühne“ anzusehen.

Wer Einwohner-Fragen an die Ausschussmitglieder und/oder die Verwaltung stellen möchte, muss diese Fragen vorab einreichen. Und zwar bis zum Tag der Sitzung (12 Uhr). Die Fragen werden schriftlich gerichtet an: Stadtverwaltung Norderstedt, Fachbereich Zentraler Sitzungsdienst/Stadtvertretung, Rathausallee 50, 22846 Norderstedt. Oder per E-Mail an sitzungsdienst@norderstedt.de

Die genannte Regelung gilt zunächst für folgende Sitzungen:

Hauptausschuss, Montag, 22. März; Beginn 18.15 Uhr, „TriBühne“ am Rathaus;

Jugendhilfeausschuss, Donnerstag, 25. März, Beginn 17.30 Uhr (45 Minuten früher als regulär), „TriBühne“

Kulturausschuss, Donnerstag, 25. März, Beginn 19 Uhr (45 Minuten später als regulär), „TriBühne“.

Im Jugendhilfeausschuss wie auch im Kulturausschuss werden, abweichend von den bis dato vorliegenden Tagesordnungen, nur ganz dringende Beschlussvorlagen beraten.

Die Übertragung der Sitzungen erfolgt über das Internetportal YouTube. Der Link für die Livestream-Übertragung ist zeitnah zur jeweiligen Sitzung unter www.norderstedt.de/digitalesitzung auf der Internetseite der Stadt zu finden.

Bürgerinnen und Bürger, die vor Ort in der „TriBühne“ die Übertragung der Sitzungen auf einer Leinwand verfolgen wollen, haben erst 15 Minuten vor Sitzungsbeginn Einlass ins Rathaus/ „TriBühne“ und müssen sich mit ihren privaten Kontaktdaten registrieren lassen. Im gesamten Rathauskomplex/ „TriBühne“ gilt die Pflicht, eine Mund-Nasen-Maske zu tragen!